

Wir Sind, Weil Ihr Seid

Die Apokalyptischen Reiter

(Wir)
(Wir)
Sind, weil ihr seid
(Wir)
(Wir)
Sind unbesiegbar (Unbesiegbar)
Unerreicht (Unerreicht)

Überall, wo wir weilten
Ließen Herzen Funken sprüh'n
Und Lust gleich einem Feuersturme
Strebte danach, euch zu durchglüh'en
Überall, wo wir weilten
Ließ Freiheit ihr hohes Lied erklingen
Und liebe uns [?]
Entschied, Hoffnung soll neu entspringen

Es verneigt sich Raum und Zeit
Licht und Dunkelheit
Wir sind, weil ihr seid
Unsterblich und unerreicht

(Wir)
(Wir)
Sind, weil ihr seid
(Wir)
(Wir)
Sind unbesiegbar (Unbesiegbar)
Unerreicht (Unerreicht)

Überall, wo wir weilen
Formt die Welt sich neu in hellem Glanze
Denn selbst des Alls gewaltige Macht
Beugt sich unserem Kranze
Überall, wo wir weilen
Seid auch ihr erfüllt von reinem Segen
Wenn Erd' und Himmel und wir als Eins
In Göttlichkeit erbeben

Es verneigt sich Raum und Zeit
Licht und Dunkelheit
Wir sind, weil ihr seid
Unsterblich und unerreicht

Unsterblich, wie der Wind, der weht
Unaufhaltsam, wohin er auch geht

Es verneigt sich Raum und Zeit
Licht und Dunkelheit
Wir sind, weil ihr seid
Unsterblich und unerreicht
Unsterblich, wie der Wind, der weht
Unaufhaltsam, wohin er auch geht
Es verneigt sich Raum und Zeit
Wir sind, weil ihr seid
(Unbesiegbar, unerreicht)